

in ihres gleichen verkehret/wole denn vnter andern Philosophis Augurellus lib. 3. chrysopeie, mit folgenden versib. andeuter:

*Ergo vel in primis fulvo confunde metallo
Confecti paulum medicaminis, idq; beati
Pulveris actutum pra se vim ferre videbis,
Idq; iterum atq; iterum facias, quotiesq; per actum
Id fuerit, toties vires illius & ipsum
Pulverem ex auctes cumulum; namq; ocyus ipse,
Virtutem crescentem etiam*

*Er seht, et l
di am in
nelly ju' or*

Dahero vnsehlbar abzunehmen/ ~~Monses die tincturam so hoch in virtute multipliciret gehabt haben wird/ das er diß ganze Kalb im Glas mit einer Wasen in einem brüchigen Glas/leicht hat machen können.~~ Es möchte aber einer aühier gedencken/wo Monses in der Wüsten/Schmelzriegel/ Windöfen/ Kolen vnd andere darzu gehörige Instrumenta nemen können? Item woher die Jüden in der Sinnöde so viel Goldes genommen? Worinnen hat denn Aaron die Ohrenringe zusammen geschmelzet? Vnd sind nicht bald des Cains Nachkommen vnd darunter Thubalkain/ Schmiede vnd Schmelzer gewesen/wie auß dem 4. cap. Genes. v. 22. zu sehen? Hat nicht auch Gott allerley Weisen/ die Weißheit ins Herz gegeben/ das sie an gegossenen vnd anderen Sachen /zum Heilighumb fertigen können/was Gott gebot? Exodi 31. v. 6? Solte es auch in der Wüsten an Kolen/ vnd Holz/ desgleichen Steinen/ Leimen vnd Eisen gemangelt haben? Haben nicht auch die Jüden/ vff Gottes befehlich/ vnd verlichene Gnade/ für ihrem Außzug auß Aegypten/ ein jeglicher von seinem Nechsten/ Guldene vnd Silberne Geschirz/ entlehnet/ Exod. 21. v. 2? Wie Fr. Jun. in analyt. explicat. super hunc textum recht schreiber. Geschwiegen / das diß außerwehltre Volck damath/ keinen Bettler vnter sich dulden dürfen/ Deut 15. v. 4. ob sie wol sonst viel armer Leute vnter ihnen auch gehabt / wie in dem jetzt gemelten Capittel v. 11. zu lesen.

So haben wir auch noch ein helles testimonium hujus artis, im 4. Buch Esdræ c. 8. v. 2. in diesen Worten: Dicam autem coram te si

“
“